

30. Januar 2019

TK: Der informierte Patient ist wichtiger als je zuvor

Angesichts der zunehmenden Digitalisierung im Gesundheitswesen fordert Jörn Simon, Leiter der Landesvertretung der Techniker Krankenkasse (TK) in Rheinland-Pfalz, dass bei entsprechenden politischen Initiativen und Projekten auch die "digitale Gesundheitskompetenz" in den Fokus genommen werden müsse.

"Es ist ein wichtiges und gutes Signal, dass die Digitalisierung des Gesundheitswesens nun auch auf der Agenda dieser Legislaturperiode steht. Mindestens ebenso wichtig ist es aber, den Patienten bei dieser Mission mitzunehmen, damit es keine digitale Irrfahrt wird. In einem digitalen Gesundheitswesen ist der informierte Patient wichtiger als je zuvor", erklärt Simon. Nur so könne sichergestellt werden, dass Versicherte in einem Gesundheitssystem der Zukunft souverän über ihre eigene Gesundheit entscheiden könnten.

Zwei Drittel fühlen sich maximal zufriedenstellend informiert

In einer repräsentativen Umfrage hatte die TK 2018 untersucht, wie es um die digitale Gesundheitskompetenz steht. Zwei Drittel aller Befragten in Rheinland-Pfalz, Hessen und dem Saarland gaben an, dass sie sich maximal zufriedenstellend oder sogar weniger gut in Gesundheitsthemen auskennen. 83 Prozent nutzten unter anderem das Internet als Informationsquelle, davon 96 Prozent Suchmaschinen wie Google.

Informationsquellen mit geprüften Inhalten zur Verfügung stellen

"Digitale Gesundheitskompetenz bedeutet nicht nur technisch versiert zu sein, sondern vor allem, die Inhalte für sich einzuordnen und nutzbar zu machen. Wichtig ist für Patienten in Zeiten von Dr. Google beispielsweise auch, dass ihnen Informationsquellen zur Verfügung gestellt werden, bei denen sie sicher sein können, dass die Inhalte auf Qualität geprüft sind und die sich an den Anforderungen der Nutzer orientieren", erklärt Simon angesichts der Ergebnisse. Es sei deshalb nicht nur wichtig, Gesundheitskompetenz, sondern auch Medienkompetenz insgesamt zu vermitteln.

Mit der Kursreihe "Kompetent als Patient" hat die TK bereits vor einigen Jahren begonnen, Patienten mit einer Mischung aus Wissensvermittlung und Kompetenztraining zu unterstützen. Zusätzlich zum Präsenztraining bietet die TK auch Online-Kurse an, beispielsweise zu den Themen "Arztgespräche erfolgreich führen" oder "Gesundheitsinformationen" (www.tk.de, Suchbegriff 2009774).

Quelle: Techniker Krankenkasse